

# Musikalischer Blütenzauber

Am vergangenen Wochenende lud das Orchester Liechtenstein-Werdenberg zum Frühjahrskonzert nach Eschen und Buchs. Zusammen mit dem Orchester bezauberte die Solistin Rachel Wieser das Publikum.

Mit dem «Zauberwort» von Josef Gabriel Rheinberger stieg das Orchester in den musikalischen Abend ein. In seiner Begrüssung verglich der Präsident das Programm mit dem Frühling. Dieses sei ebenso abwechslungsreich und wechselhaft. Doch es seien keine «Wettereinbrüche» zu erwarten, stattdessen beeindruckten die Musikliebhaber mit einem vielfältigen und harmonischen Zusammenspiel. Es ertönten heitere und frohe, verträumte und geheimnisvolle sowie markante und melancholische Töne.

## Blüte des Abends

Nach dem ersten noch sanften Stück geleitete der Dirigent Stefan Susana die Liechtensteiner Solistin Rachel Wieser auf die Bühne. Vor einigen Jahren spielte die junge Violinvirtuosin noch im Orchester mit und sammelte dort erste Erfahrungen. Nun studiert sie in London an der Guildhall School of Music and Drama. Als Violistin ist Rachel Wieser in diversen Kammermusikensembles tätig. Zudem trat sie schon mehrere Male im In- und Ausland als Solistin auf, wie dieses Wochenende in Eschen und Buchs.

## Wunderbare Vorbilder

Die Komponisten der Stücke, welche durch den Abend führten, waren auffallenderweise musikalische Wunderkinder, welche in die Musikgeschichte eingegangen sind. So wurden Stücke des Polen Henry Wieniawski und von Pablo de Sarasate zur Geltung gebracht. Auch mit der C-Dur-Sinfonie von Carl Maria von Weber und Stücken von Josef Gabriel Rheinberger bewies das Orchester Klasse. Der Ge-



**Beeindruckte das Publikum:** Die Liechtensteiner Solistin Rachel Wieser studiert in London an der Guildhall School of Music and Drama. Bild: sdb

meindesaal in Eschen war zu Recht gut besucht und die Zuhörer beteuerten die Ganzleistungen der Musiker mit tosendem Beifall. Ihr Talent dürfen die Musiker am kommenden Wochenende sogar in Holland beweisen. Dann begleiten sie die Solistin an das achte Europäische Orchesterfestival nach Dalfsen. Diese Teilnahme am

Festival ist laut dem Präsidenten der Höhepunkt und Abschluss des 30-jährigen Jubiläums, welches das Orchester bereits vor zwei Jahren feiern durfte.

In Liechtenstein lädt das Orchester im Herbst sowie am Ende des Jahres zu weiteren genussvollen musikalischen Momenten. (mp)